



**DEUTSCH-AMERIKANISCHES ZENTRUM
JAMES-F.-BYRNES-INSTITUT e.V.**

September/Oktober 2011

9/11 – Ten Years After

Mittwoch, 21. September, 19.00 Uhr im DAZ

**Ausstellungseröffnung:
Homeland**



Photography by Nina Berman, New York (Ausschnitt)

Charlottenplatz 17 (Innenhof, Eingang 3) · 70173 Stuttgart
Tel. 0711 / 22818-0 · Fax 0711 / 22818-40 · info@daz.org · www.daz.org
Öffnungszeiten: Di – Fr, 9 – 13 und 14 – 17 Uhr

Gruppen bitten wir um Voranmeldung unter info@daz.org

Das Deutsch-Amerikanische Zentrum/James-F.-Byrnes-Institut e.V. wird gefördert durch das Land Baden-Württemberg und die Stadt Stuttgart

Freitag, 9. September, 9.15 – 12.15 Uhr

Quilting Bee: The Baltimore Beauties

A multilingual, hand sewing quilting group. Guests are welcome!
Weiterer Termin: 28.10.

Freitag, 9. September, 10.30 – 12.00 Uhr

Let's Read!

Are you interested in reading American literature? Then join our Reading Group! This time we are going to discuss "The Hours" by Michael Cunningham. Weiterer Termin: 7.10.

Freitag, 9. September, 17.00 Uhr

The Empire Study Group

Join us in a monthly exploration of the United States' global interests and burdens. Find out about topics and reading material on our website: www.daz.org/EmpireStudyGroup.html
Weiterer Termin: 14.10.

9/11 – Ten Years After

Sonntag, 11. September, 18.00 Uhr
Hospitalhof, Gymnasiumstraße 36

Remembrance and Hope Interreligiöse Begegnung zum 11. September

Anlässlich des 10. Jahrestages der Terroranschläge vom 11. September 2011 wird eine interreligiöse Gedenkveranstaltung im Hospitalhof geplant. Das DAZ wird kooperieren. Weitere Informationen finden Sie ab Ende August unter www.daz.org

9/11 – Ten Years After

Montag, 12. September, 19.00 Uhr

„United We Stand“ – Wie 9/11 die USA veränderte

Vortrag von Dr. Christoph von Marschall, Redakteur und USA-Korrespondent des Tagesspiegel, Washington D.C.

"Terrorist attacks can shake the foundations of our biggest buildings, but they cannot touch the foundation of America." Der Schock der Terroranschläge vom 11. September 2001 hatte entgegen dieser Worte George W. Bushs weitreichende Auswirkungen auf die USA. Neue Sicherheitsbestimmungen und Anti-Terror-Gesetze griffen plötzlich – und teilweise bis heute – in den Alltag der Bürger ein. Die Kriege in Afghanistan und dem Irak wurden nicht nur finanziell zur immensen Belastung für die USA. Wie haben die Ereignisse der letzten zehn Jahre die USA verändert? Und wie wird sich der Kampf gegen den Terror weiter entwickeln? – In Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Amerikanischen Institut Tübingen und der Reinhold-Maier-Stiftung. – Eintritt 5 Euro, ermäßigt 3 Euro, DAZ-, d.a.i.- und RMS-Mitglieder frei.

Dienstag, 13. September, 18.00 Uhr

Transatlantic ArtConneXion

We want to connect with Americans and Germans active in the art scene through this transatlantic art group. All artists, art sellers, buyers, teachers and general art lovers are welcome! Are you interested? Please get in touch with UKA Meissner: ukadesign@freenet.de. Weiterer Termin: 4.10.

New location!

Donnerstag, 15. September, 20.00 Uhr
Café Schlossblick, Königstraße 22

Stammtisch TRANSATLANTIK

Join English speaking people from all over the world to meet once a month for a good time, good drinks, and good conversation. Come and enjoy! Weiterer Termin: 20.10.

Samstag, 17. September, 10.00 – 12.30 Uhr

Writers Group Stuttgart

Writers-in-Stuttgart was founded in 2006 at the DAZ and is comprised of poets, fiction and non-fiction writers from a variety of countries. Some are professionals, for others the group is an enjoyable hobby. Although our meetings are held in English, our writing is done mostly in our own languages. For further information: sylviaetoone@earthlink.net. Weiterer Termin: 15.10.

9/11 – Ten Years After

Mittwoch, 21. September, 19.00 Uhr

Ausstellungseröffnung: Homeland – Photography by Nina Berman, New York

Mit einer Einführung von Prof. Dr. Horst Tonn, Universität Tübingen
Das verstärkte Bedürfnis der Amerikaner, die eigene Heimat zu schützen, ist eine der Auswirkungen des 11. Septembers 2001. Die zunehmende Militarisierung des amerikanischen Alltags, die dieses Bedürfnis mit sich brachte, steht im Mittelpunkt der Ausstellung „Homeland“. Die preisgekrönte Dokumentarfotografin Nina Berman zeigt mit ihren Bildern eine neue Seite des „American Way of Life“. Die Fotografien dokumentieren eine irritierende Alltäglichkeit der Vermischung militärischer Übungen mit Freizeitkultur und geben einen Einblick, wie die Angst vor dem Terror die amerikanische Gesellschaft geprägt hat. Die Ausstellung ist zu sehen vom 22.9. bis 18.11., Di – Fr 9 – 13 und 14 – 17 Uhr.

Samstag, 24. September, 14.30 Uhr

Literature after Lunch: Ernest Hemingway's Journey through the Black Forest

Reading with Dr. Gary Anderson, Zeppelin University, Friedrichshafen

A different type of coffee break! After an exhausting Saturday morning of shopping why not join us at the DAZ for an afternoon

of literature, coffee and cookies! Dr. Gary Anderson will be reading famous excerpts from books and short stories by Ernest Hemingway. In 1922, Hemingway, one of the most influential writers of the 20th century and winner of the Nobel Prize in Literature, traveled to the Black Forest. From samplings of several texts we will get a feeling for his stories and what his time in the Black Forest was like. Relax with a cup of coffee as you gain fascinating insight on the life and literature of famous Hemingway! – Eintritt 5 Euro, ermäßigt 3 Euro, DAZ-Mitglieder frei.

Im Rahmen des multinationalen COMENIUS-Projekts:

Mittwoch, 28. September, 14.30 – 17.00 Uhr

Lehrerfortbildung: Do You Speak ... Music? European Music Portfolio für Grundschullehrerinnen und -lehrer

Fortbildung mit Peter Carle, Schulleiter der Grundschule Schnait. Der musikalische Zugang zur Fremdsprache eröffnet mit Bewegung, Rhythmus-Patterns, Songs und vor allem viel Spaß unerwartete Möglichkeiten. Die Musik ist ein wichtiger Stützpfeiler in gesellschaftlichen Handlungen und Träger kulturellen Lebens. Sie ist ein wirksames Mittel, um Lernprozesse einzuleiten und hierfür wichtige Fähigkeiten wie differenzierte Wahrnehmung, Konzentration und Ausdauer zu entwickeln. Anhand von verschiedenen praktischen Beispielen wird in dieser Fortbildung aufgezeigt, wie kleinste musikalische Elemente den Spracherwerb fördern und zur vertieften Wiederholung anregen. Weitere Termine: 9.11.2011 und 8.2.2012. Informationen und Anmeldung bis 19.9.2011 unter 0711/22818-0 oder info@daz.org. – In Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Schulsport, Schulkunst und Schulmusik. – Die Fortbildung ist kostenfrei.

Oktober 2011

Dienstag, 4. Oktober, 18.00 Uhr

Transatlantic ArtConneXion

Please see 13.9.

Mittwoch, 5. Oktober, 17.00 Uhr

Ein High School Jahr in den USA Informationsnachmittag mit Austauschorganisationen und Ehemaligen

Viele Schülerinnen und Schüler träumen von einem High School Jahr im englischsprachigen Ausland – aber wie kommt man dorthin? Verschiedene Austauschorganisationen (Stepin, MAP Sprachreisen, TREFF, AFS, Southern Cross, Eurovacances, TravelWorks) sowie Ehemalige geben Auskunft. – Eintritt frei.

Im Rahmen des German-American Day 2011:

Donnerstag, 6. Oktober, 16.00 Uhr

America Explained: Government – The U.S. System in Comparison to Germany

Talk with Dr. Ronald Taubitz and Jasmin Bertel M.A., Stuttgart
Making sure that the laws get done – it's all in a hard day's work for the President of the United States and for the Bundeskanzlerin in Germany. But both of them shouldn't bear the weight of their governmental system alone. That's why through a system of checks and balances, the legislative and judicial branches aid and control the executive branch. But how does each branch function? How do the branches work together to create a successful government? How does the American system differ from the German? The official German-American Day will be the perfect time to stock up on this knowledge! – Eintritt 4 Euro, Schüler/-innen 2 Euro, DAZ-Mitglieder frei. Schulklassen bitten wir um Voranmeldung unter 0711/22818-0.

Freitag, 7. Oktober, 10.30 – 12.00 Uhr

Let's Read!

Are you interested in reading American literature? Then join our Reading Group! This time we are going to discuss "The Killers" and "Hills Like White Elephants" by Ernest Hemingway.

Dienstag, 11. Oktober, 19.00 Uhr

Neues Schloss, Weißer Saal

Feel the Spirit of Music

Herbstkonzert

Was haben Jaques Offenbach, Gioachino Rossini, Albert Lortzing und George Gershwin gemeinsam? Zweifelsohne die wunderbar mitreißende Wirkung ihrer Kompositionen. Anlässlich des traditionellen Herbstkonzerts vom Verband der Deutsch-Amerikanischen Clubs und des DAZ treffen an diesem Abend amerikanische Musicals auf europäische Operetten- und Opera Buffa-Melodien! Melanie Schlerf (Sopran), Patrick Zielke (Tenor) und Eberhard Leuser (Pianist) werden den Weißen Saal des Neuen Schlosses mit ihrem transatlantischen Programm verzaubern. – VVK 15 Euro, DAZ-Mitglieder 10 Euro; Abendkasse 18 Euro. Mehr Informationen unter 0711/22818-0 oder info@daz.org

Freitag, 14. Oktober, 17.00 Uhr

The Empire Study Group

Please see 9.9.

Freitag, 14. Oktober, 20.30 Uhr

Laboratorium e. V., Wagenburgstraße 147

Shotgun Party – New Texas Swing Rockabilly Pop

Jazziger Western Swing, alte Rockabilly Klassiker, herzergreifende Country Songs und spannende Neukompositionen mit deutlichem Indie-Pop-Einschlag – das ist die Mischung, durch die sich das Trio

„Shotgun Party“ ausgezeichnet. Von der Bandleaderin Jenny Parrott sagt man, sie bringe mit ihrer dominanten und gefühlvollen Stimme die Hörer „auf die Knie“. Rasante jazzig-swingende Geigensolos kommen von Katy Rose Cox, und Andrew Austin Petersen bearbeitet den Kontrabass zugleich als Melodie- und Rhythmusinstrument. Diese Show bietet alles, was das Showbusiness in den stauigen texanischen Dancehalls verlangt: Groovende Musik, witzige Präsentation und den coolsten Bühnendress der Stadt! – In Zusammenarbeit mit dem Laboratorium. – Eintritt 11 Euro, ermäßigt 9 Euro, DAZ-Mitglieder 8 Euro.

Samstag, 15. Oktober, 10.00 – 16.00 Uhr
Dillmann-Gymnasium, Forststraße 43

SchülerAustausch-Messe

Wer während oder nach der Schulzeit ins Ausland möchte, bekommt bei der SchülerAustausch-Messe jede Menge Informationen: Austauschorganisationen und Ehemalige, Vertreter wichtiger Zielländer und verschiedene Beratungsorganisationen wie das DAZ geben Auskunft. – Eintritt frei.

Samstag, 15. Oktober, 10.00 – 12.30 Uhr

Writers Group Stuttgart

Please see 17.9.

Dienstag, 18. Oktober, 19.00 Uhr

Fuzzy Nation

Reading with John Scalzi, Bradford, Ohio
Get fuzzy for sci-fi! Best known for his Old Man's War series which is currently being turned into a motion picture, sci-fi shooting star author John Scalzi wows us with his new book "Fuzzy Nation." A reboot of H. Beam Piper's "Little Fuzzy," "Fuzzy Nation" shows the problems of corporate culture while incorporating ecological concerns. Lawyer-turned-miner Jack Holloway is ready to take his big cut from the company when he discovers a find of a lifetime. But because the company's license only allows them to dig if the planet is uninhabited, Jack encounters a problem when he meets a fuzzy ... – In Zusammenarbeit mit der U.S.-Botschaft, Berlin. – Eintritt 5 Euro, ermäßigt 3 Euro, DAZ-Mitglieder frei.

Donnerstag, 20. Oktober, 20.00 Uhr
Café Schlossblick, Königstraße 22

Stammtisch TRANSATLANTIK

Please see 15.9.

Montag, 24. Oktober, 19.00 Uhr

The Rise of the Tea Party Movement: Historical and Contemporary Contexts

Lecture with Dr. Charles Postel, San Francisco State University
In the summer of 2009, the Tea Parties mobilized loud and angry

opposition to the Obama administration's health care reform. Since that time, the Tea Party movement has set the agenda of the Republican Party. What has been missing from much of the media coverage is an understanding of the historical roots of the Tea Party phenomenon, which is most often described as part of the Populist tradition in America. Professor Postel will discuss historical Populism of the late nineteenth century, and why the historical roots of the Tea Parties are not in Populism but in the conservative politics of the Cold War. He will also discuss how and why those politics have reemerged with such force within the present crisis of American and global political economy. – In Zusammenarbeit mit der Konrad-Adenauer-Stiftung. – Eintritt 5 Euro, ermäßigt 3 Euro, DAZ- und KAS-Mitglieder frei.

Donnerstag, 27. Oktober, 19.00 Uhr

“Out of My Skin, Out of My Soul”

Poetry reading with Sarah Arvio, New York
Her poetry is “highly original” and so is she. Hailed by The New Yorker and The Washington Post for her wit, insight and brilliant wordplay, her works are also known for their uncanny ability to move readers to tears and laughter. American poet Sarah Arvio will read from published and unpublished works, as well as from her latest work, currently untitled, which explores dreams in poetry and prose. Be sure to also check out Arvio's workshop for poetry and prose writers on October 29th! – In Zusammenarbeit mit der U.S.-Botschaft, Berlin. – Eintritt 5 Euro, ermäßigt 3 Euro, DAZ-Mitglieder frei.

Freitag, 28. Oktober, 9.15 – 12.15 Uhr

Quilting Bee: The Baltimore Beauties

Please see 9.9.

Samstag, 29. Oktober, 10.00 – 12.00 Uhr

Word Play with Sarah Arvio – A Poetry Workshop

Want your poems to be heard by a poetic mastermind? Now is your chance to share what you have written because American poet Sarah Arvio will offer a workshop for poetry and prose writers. During the workshop you will explore the relationship between emotion and language. Those who wish may bring ten copies of a poem or brief prose text for discussion. – Eintritt 15 Euro, ermäßigt 12 Euro, DAZ-Mitglieder 10 Euro.

Neben dem Kulturprogramm bieten wir ein vielfältiges **Sprachkursprogramm** mit amerikanischen Lehrkräften an! Mehr Informationen sowie Anmeldung unter: <http://daz.org/Kurse.html>

Sie möchten noch mehr über die amerikanische Kultur erfahren? Besuchen Sie doch einmal unsere kleine **Bibliothek**, in der wir neben Literatur und DVDs auch eine breite Auswahl von Zeitschriften und Magazinen anbieten. Außerdem können Sie sich bei uns über Wege in die **USA informieren**.



Hier finden Sie uns
How to find us



**DEUTSCH-AMERIKANISCHES ZENTRUM
JAMES-F-BYRNES-INSTITUT e.V.**

Charlottenplatz 17 (Innenhof, Eingang 3) · 70173 Stuttgart
Tel. 0711 / 22818-0 · Fax 0711 / 22818-40 · info@daz.org
Öffnungszeiten: Di – Fr, 9 – 13 und 14 – 17 Uhr

www.daz.org